

Protestmarsch gegen Maxx-Ticket-Streichung



„Wir würden unsere Kinder auf diesem Schulweg nie zu Fuß gehen lassen“, lautete das Fazit der Eltern, die mit ihren Kindern gestern von Pleisweiler-Oberhofen ins Schulzentrum Bad Bergzabern gelaufen sind. So schildert es Ortsbürgermeister Roland Gruschinski. Was die Eltern als „besonders gefährlich“ einstufen, sieht der Kreis gegenteilig und bezahlt unter anderem deswegen seit diesem Schuljahr das Maxx-Ticket nicht mehr. Los ging's gestern um 7 Uhr, eine Dreiviertelstunde dauerte der Marsch zur Schule. Einige hundert Meter müssen auf einem unbeleuchteten, nicht gestreuten Wirtschaftsweg gegangen werden. Zudem sei den fast 20 Kindern das Tragen der Schulranzen, ihrer Instrumente und Turnbeutel zu schwer gewesen, hieß es. Die Bedingungen sollen dem Kreisrechtsausschuss am 16. März vorgetragen werden, der die Einsprüche der Eltern behandelt. „Wir gehen bis zum Verwaltungsgericht“, sagt Gruschinski.

PFN/FOTO: VAN